

V E R H A N D L U N G S S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates der Marktgemeinde Leopoldschlag am

Donnerstag, dem 22. Jänner 2015

Sitzungsort:

Sitzungszimmer der Marktgemeinde Leopoldschlag

Anwesende:

1. Bürgermeister Hubert Koller (ÖVP)
2. Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer (ÖVP)
3. Gemeinderat Ing. Anton Pflügl (ÖVP)
4. Gemeinderat Josef Rudlstorfer (ÖVP)
5. Gemeinderätin Anita Gstöttenmayr (ÖVP)
6. Gemeinderätin Claudia Hoffelner (ÖVP)
7. Gemeinderat Norbert Affenzeller (ÖVP)
8. Gemeinderätin Michaela Klopff (ÖVP)
9. Gemeinderat Franz Stöcklegger (SPÖ)
10. Gemeinderat Christian Flautner (FPÖ)
11. Gemeinderat Leopold Pammer (GRÜNE)

Ersatzmitglieder:

12. Gemeinderat-Ersatzmitglied Anita Kugler (ÖVP)
13. Gemeinderat-Ersatzmitglied Alfred Biberhofer (SPÖ)

Sonstige Personen:

- - -

Der Leiter des Gemeindeamtes:

Amtsleiter Hubert Hölzl

Es fehlen:

1. Gemeinderat Gerhard Fleischanderl (ÖVP) – entschuldigt
2. Gemeinderat Steffen Broda (SPÖ) - entschuldigt

Schriftführer:

Amtsleiter Hubert Hölzl

Zuhörer:

- - -

Der Vorsitzende eröffnet um **19:00 Uhr** die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm dem Bürgermeister einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am **14. Jänner 2015** unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am **15. Jänner 2015** öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) dass die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates bis zum Ende der heutigen Sitzung zur Einsichtnahme aufliegt. Sollten bis dahin keine Einwendungen eingebracht werden, gilt diese Verhandlungsschrift als genehmigt.

Tagesordnung:

1. Leitung des Gemeindegamtes der Marktgemeinde Leopoldschlag; Nachbesetzung Dienstposten (Beschluss)

Berichterstattung: Bürgermeister Hubert KOLLER

Der Gemeinderat hat Personalentscheidungen in Entsprechung des Vertraulichkeitsgebotes aufgrund des gesetzlichen Verschwiegenheitsgebotes in einer nicht öffentlichen Sitzung zu behandeln.

Antrag: Bürgermeister Hubert KOLLER

Gemäß § 53 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 (Oö. GemO 1990) soll die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 1. "Leitung des Gemeindegamtes der Marktgemeinde Leopoldschlag; Nachbesetzung Dienstposten (Beschluss)" ausgeschlossen werden.

Debatte:

Keine Wortmeldungen

Abstimmung und Beschluss:

Antrag einstimmig angenommen.

Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

Der weitere Verhandlungsverlauf über diesen Tagesordnungspunkt in der nunmehr nicht öffentlichen Sitzung wird in einer eigenen Verhandlungsschrift festgehalten, die ausschließlich für amtliche Zwecke bestimmt ist (Beilage 1).

2. Allfälliges

Bürgermeister Hubert KOLLER:

a) Vorsprachetermin bei Gemeindeferent Landesrat Max Hiegelsberger:

- Finanzierung ASZ Leopoldschlag – Zusage Darlehensaufnahme
- TLF-A 2000 für FF Markt Leopoldschlag: BZ-Mittel: 2 * € 80.000,--
- Liffeinbau Gemeindeamt Leopoldschlag: Zusage für Entnahme der Mieteinnahmen zur Darlehensrückzahlung
- Bauhof Leopoldschlag: Zusage für Planungsbeginn 2016
- Gemeindestraßenbau: 2016 und 2017 jeweils € 40.000,--
- Instandhaltung: Erhöhung des 5-Jahresdurchschnitts einmalig auf € 25.000,-- im Jahre 2015

b) Global-Budget für alle vier Feuerwehren

c) Agenda 21: Abschlussveranstaltung am 30. Jänner 2015

d) Energiegruppe Leopoldschlag: Vortrag am 12. Februar 2015 und Teilnahme an der Solarliga

e) S10 – Arbeitskreis: Maßnahmenkatalog

f) Maltschbrücke: Termin am 29. Jänner 2015 in Unterhaid

Leopold PAMMER:

Der zukünftige Amtsleiter Christian Wöß soll an der Gemeinderatssitzung am 19. Februar 2015 teilnehmen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um **20:00 Uhr**.

Beilage(n):

Beilage 1 (Verhandlungsschrift über Tagesordnungspunkt 1.)

Vorsitzender

Schriftführer

Die **nicht genehmigte** Verhandlungsschrift wird am 27. Jänner 2015 jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung der Verhandlungsschrift handelt, übermittelt.

Den Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Gemeinderats, die an der Sitzung teilgenommen haben, steht es frei, gegen den Inhalt der Verhandlungsschrift mündlich oder schriftlich spätestens in der Sitzung des Gemeinderats, in der die Verhandlungsschrift letztmalig aufliegt, Einwendungen zu erheben.

Genehmigung der Verhandlungsschrift:

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift Lfd.Nr. 33 vom 22. Jänner 2015 in der Sitzung am keine / folgende Einwendungen erhoben wurden.

Mit der Beisetzung des Genehmigungs-Vermerks bzw. mit dem Beschluss über die Einwendungen gilt die Verhandlungsschrift als genehmigt.

Mit nachfolgender Unterfertigung vom Vorsitzenden und von je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen gilt die Verhandlungsschrift als genehmigt und das ordnungsgemäße Zustandekommen der Verhandlungsschrift wird bestätigt.

Vorsitzender (ÖVP)

(SPÖ)

(FPÖ)

(GRÜNE)

Leopoldschlag, am

Die genehmigte Verhandlungsschrift wird am jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis, dass es sich um die genehmigte Fassung der Verhandlungsschrift handelt, übermittelt.